

Projektzeiträume im Überblick

Projektlaufzeit:

01.01.2017 - 31.12.2018

Durchführende Hochschule:

Alice Salomon Hochschule Berlin

Bundesweite Befragung

Durchführung der Onlinebefragung:

November bis Dezember 2017

Teilnahme unter:

www.gute-gesunde-kindertagespflege.de

Gruppendiskussionen

Durchführung der Gruppendiskussionen:

Mai bis Dezember 2017

Teilnehmende Bundesländer:

Berlin, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz

gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kooperationspartner:



Projektleitung

Prof. Dr. Susanne Viernickel

info@gute-gesunde-kindertagespflege.de

Wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen

Maria Ihm, M.A.

ihm@ash-berlin.eu

Tel. 030-992 45 260

Martin Boehme, M.A.

boehme@ash-berlin.eu

Tel. 030-992 45 238

Postanschrift

Gute gesunde Kindertagespflege

Alice Salomon Hochschule

Alice-Salomon-Platz 5

12627 Berlin

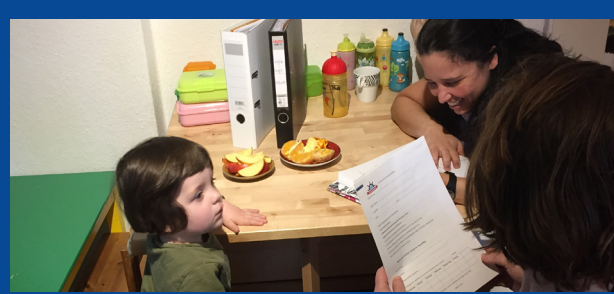


Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences



Gute gesunde Kindertagespflege

www.gute-gesunde-kindertagespflege.de



Ausgangslage

Seit dem Jahr 2013 sind die Länder und Kommunen gesetzlich dazu verpflichtet, Betreuungsplätze für alle Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bereitzustellen. Im Rahmen der Umsetzung dieses Anspruchs wird die Kindertagespflege als eine wichtige Säule frühkindlicher Betreuung angesehen.

Gleichzeitig besteht in Deutschland derzeit noch ein großer Bedarf an wissenschaftlich abgesicherten Erkenntnissen zur Bildungs- und Gesundheitspraxis in der Kindertagespflege.

Bildung und Gesundheit bedingen sich gegenseitig: Gesundheit ist zugleich eine Voraussetzung und ein Ergebnis gelingender Bildungsprozesse. Bildung beeinflusst wiederum die Gesundheit und entsteht u.a. aus einem gesundheitsfördernden Lebensstil.

Die Studie „Gute gesunde Kindertagespflege“ schließt an diese Hintergründe an. Mit verschiedenen Forschungsmethoden wird das Thema Bildung und Gesundheit in der Kindertagespflege in den Blick genommen.

Forschungsdesign

Ziel des Projektes ist es, wissenschaftlich gesicherte Informationen zu Bildungs- und Gesundheitsmerkmalen der Kindertagespflege in Deutschland zu erlangen.

Es werden bundesweit etwa 1500 Kindertagespflegepersonen und 600 Eltern online befragt.

Zudem werden in den sechs Bundesländern Berlin, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Sachsen, Mecklenburg-Vorpommern und Rheinland-Pfalz Gruppendiskussionen mit Kindertagespflegepersonen sowie Interviews mit Experten und Expertinnen aus der Weiterbildung und Fachberatung von Kindertagespflegepersonen durchgeführt.

Ergänzend werden Qualifizierungskonzepte für Kindertagespflegepersonen bezüglich ihrer gesundheitsrelevanten Inhalte einer systematischen Analyse unterzogen.

Ergebnisse

Mit Abschluss der Studie können Aussagen zu Bildungs- und Gesundheitsaspekten in der Kindertagespflege in Deutschland getroffen werden.

Weiterhin werden arbeitsplatzspezifische Belastungen und Ressourcen von Tagesmüttern und Tagesvätern sichtbar gemacht.

Mit dem Blick sowohl auf die Kinder als auch auf die Kindertagespflegepersonen können eventuelle gesundheitliche Risiken identifiziert und durch konkrete Maßnahmen minimiert werden.

Aufbauend auf den Studienergebnissen wird es mögliche Empfehlungen für den Ausbau von Qualifikations- und Unterstützungsangeboten für Tagesmütter und Tagesväter sowie für die Weiterentwicklung der Kindertagespflege zu geben.